



**WEISUNG**

**DES**

**GEMEINDERATES SEFTIGEN**

**ÜBER DIE**

**VERGABE VON ÖFFENTLICHEN AUF-**  
**TRÄGEN**

**VOM 16. JUNI 2003**

Der Gemeinderat Seftigen erlässt gestützt auf seinen Beschluss Nr. 129 vom 16. Juni 2003 folgende

## **Weisung für die Vergabe von öffentlichen Aufträgen**

### **Artikel 1**

Geltende  
Bestimmungen

Bei Anschaffungen und Arbeitvergebungen gelten die Bestimmungen gemäss dem Eidgenössischen Binnenmarktgesetz, dem Kantonalen Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen vom 11. Juni 2003 (ÖBG; BSG 731.2) und der Kantonalen Beschaffungsverordnung vom 16. Oktober 2003 (ÖBV; BSG 731.21).

### **Artikel 2**

Schwellenwert

<sup>1</sup> Der Schwellenwert für die Vergabe von Aufträgen beträgt gemäss kantonalen Gesetzgebung Fr. 100'000.--. Unter diesem Wert sind kein formelles Submissionsverfahren und keine Ausschreibepflicht mehr vorgeschrieben. Die Auftragserteilung erfolgt ohne anfechtbare Verfügung.

<sup>2</sup> Für Beträge über dem Schwellenwert von Fr. 100'000.-- sind das ÖBG und die ÖBV verbindlich.

### **Artikel 3**

Offerten-  
einreichung

Bei Bestellungen oder bei Offertanfragen ist darauf hinzuweisen, dass Nettoofferten einzureichen sind. Skonti, Rabatte und allfällige Abzüge, zuzüglich Mehrwertsteuer, sind in den Angeboten aufzuführen.

### **Artikel 4**

Freihändiges  
Verfahren

Die Vergabe von Aufträgen bis zum Schwellenwert von Fr. 100'000.-- erfolgt in der Regel freihändig aufgrund des Angebotes und zwar ohne weitere Rücksprache.

### **Artikel 5**

Konkurrenzofferten

Für Anschaffungen und Arbeitvergebungen von mehr als Fr. 5'000.-- sind mindestens zwei Offerten einzuholen.

### **Artikel 6**

Aufhebung bishe-  
rigen Rechts

Der Gemeinderatsbeschluss vom 20. Mai 1996 (5-Prozent-Klausel für einheimische Anbieter) widerspricht den neuen einschlägigen Bestimmungen und wird hiermit aufgehoben.

Der Gemeinderat Seftigen hat diese Weisung beschlossen und sogleich in Kraft gesetzt am 16. Juni 2003.

NAMENS DES GEMEINDERATES SEFTIGEN  
Der Gemeindepräsident:                      Der Gemeindeschreiber:

P. Mathys

C. Haueter